



Immobilien-Fonds für das Büro- und Dienstleistungszentrum der Bankgesellschaft Berlin

Berlin, 15.01.2015

Neuer Großgesellschafter des Fonds

Zum 31.12.2014 wurde den Anlegern durch die LBB Grundstücksgesellschaft mbH (Tochtergesellschaft der Berliner Sparkasse*) die Möglichkeit zur vorzeitigen Andienung ihres Gesellschaftsanteils zu 100 % des Nominalwertes der Beteiligung eingeräumt. 518 Gesellschafter haben diese Möglichkeit genutzt. Im Ergebnis wurde zum 31.12.2014 Gesellschaftskapital in Höhe von insgesamt ca. 45,4 Mio. EUR (ca. 54,5 % des Nominalkapitals der Gesellschaft) an die LBB G übertragen.

*Die Berliner Sparkasse ist als Rechtsnachfolger der Landesbank Berlin aufgrund des Vertrages über Andienungs- und Erwerbsrechte verpflichtet, unter bestimmten Bedingungen die Kommanditanteile der andienenden Gesellschafter zum Nominalwert der eingezahlten Kommanditeinlage zu übernehmen. Zur Erfüllung dieser Verpflichtung kann die LBB auch einen Dritten benennen.